

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version eforms-de-2.1

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Hürth

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Landschaftsbauarbeiten Stadionpark (Los 4: Sportinsel)

Beschreibung: Die Stadt Hürth errichtet auf der Theresienhöhe als Teil des Gesamtprojektes "Stadionpark" einen neuen beleuchteten Skatepark mit angeschlossenem Pumptrack und diversen Sportgeräten.

Hierfür sind eine Skateanlage in Ort betonbauweise, ein Pumptrack mit einer Deckschicht aus Asphalt und diverse Fitness- und Spielgeräte sowie eine Beleuchtungsanlage herzustellen.

Diese Maßnahmen, inkl. der zugehörigen Zuwegungen und Aufenthaltsbereiche sollen in einem Bauabschnitt realisiert werden.

In einem ersten Bauabschnitt wurde in den Jahren 2025 und 2026 bereits der erste von fünf Bauabschnitten realisiert (Umbau der ehemaligen Radrennbahn).

Kennung des Verfahrens: 313ad5b4-fc40-4bc5-8ca9-a6df5f6e6ad8

Interne Kennung: 13 ZVS 2026-044

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45112700 *Landschaftsgärtnerische Arbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45111000 *Abbrucharbeiten, Baureifmachung und Abräumung*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45112500 *Erdbewegungsarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45112710 *Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Grünanlagen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45112711 *Landschaftsgärtnerische*

Bauleistungen für Parkanlagen

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45112720 *Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Sport- und Freizeitanlagen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45112723 *Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Spielplätze*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45212200 *Bauarbeiten für Sportanlagen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45212210 *Bau von Einzweck-Sportanlagen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45221250 *Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45231300 *Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45232120 *Bewässerungsanlage*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45232130 *Bau von Regenwasserrohrleitungen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45232150 *Arbeiten für Wasserversorgungsrohrleitungen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45233222 *Straßenpflaster- und Asphaltarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45262300 *Betonarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45262670 *Metallbauarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45310000 *Installation von elektrischen Leitungen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45332300 *Verlegen von Abwasserleitungen*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Dunantstraße 6

Ort: Hürth

Postleitzahl: 50354

NUTS-3-Code: Rhein-Erft-Kreis (DEA27)

Land: Deutschland

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXT2YYDYT1ZQCUXK#

1. Die Vergabeunterlagen werden den Bietern ausschließlich elektronisch unter <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/.de>

zur Verfügung gestellt. Die Nutzung des Vergabemarktplatzes ist kostenfrei.
Unter
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/> finden Sie weitere Informationen.

2. Zusätzliche Auskünfte zu den Vergabeunterlagen sind spätestens bis zu dem im Vergabeterminplan genannten Termin und ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Rheinlands anzufordern. Anfragen, die nicht über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes gestellt werden, bleiben unberücksichtigt. Es wird darauf hingewiesen, dass entsprechend § 5 Absatz 1 der Nutzungsbedingungen VMP NRW Beantwortungen von Fragen sowie auch alle anderen Nachrichten der Vergabestelle - als zugestellt gelten, wenn sie in den Projektraum des Vergabemarktplatzes NRW bereitgestellt worden sind. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es für den Zugang nicht auf eine Benachrichtigung per E-Mail ankommt.

3. Bietergemeinschaften sind zugelassen. Sie müssen gesamtschuldnerisch haften und einen bevollmächtigten Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages benennen. Auf Ziffer 6 der Teilnahmebedingungen (VHB 212 EU) wird verwiesen.

4. Der Rückgriff auf die Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (Nachunternehmer/Eignungsleihe) ist ebenfalls zulässig. Der Bieter kann dementsprechend Teile der Leistung von einem anderen Unternehmen ausführen lassen und sich bei der Erfüllung im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen bedienen. Auf Ziffer 7 der Teilnahmebedingungen (VHB 212 EU) wird verwiesen.

5. Mehrfachbeteiligungen einzelner Bieter bzw. Mitglieder einer Bietergemeinschaft am Vergabeverfahren sind unzulässig und führen zum Verfahrensausschluss des Bieters sowie aller betroffenen Bietergemeinschaften.

6. Das Angebot ist in Textform nach § 126b BGB mithilfe elektronischer Mittel einzureichen. Als elektronisches Mittel für die Einreichung im Sinne des § 11 EU VOB/A ist ausschließlich das Bietertool des Vergabemarktplatzes Rheinland zu nutzen. Die Nutzung einer (fortgeschritten oder qualifizierten) elektronischen Signatur ist nicht notwendig.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe:

Bildung krimineller Vereinigungen:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Insolvenz:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

Schwere Verfehlung:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Landschaftsbauarbeiten Stadionpark (Los 4: Sportinsel)

Beschreibung: Das Baugelände liegt an der Straße Theresienhöhe. Von dort erfolgt auch die Zufahrt auf das Baugrundstück. Auf dem Grundstück befinden sich ein ehemaliger Fußball-

Ascheplatz
und eine ehemalige Flüchtlingsunterkunft, von der nur noch die gekiesten
Aufstellflächen
existieren.

Zur Herstellung einer BE-Fläche und deren Zufahrten sind entsprechende Positionen
ausgeschrieben. Diese Flächen verbleiben nach Beendigung der Arbeiten vor Ort und
werden nicht zurückgebaut.

Die Stadt Hürth sucht für die o.g. Arbeiten eine leistungsstarke Bieterkombination
aus Garten-Landschafts- und Betonbau, welche in der Lage ist, das Projekt im
vorgegebenen
Zeitraumen umzusetzen. Besonderes Augenmerk gilt dabei dem Bau der Sportstätten.

Eckdaten zum Projekt (Orientierungswerte):

- Grundstücksgröße: Ca. 10.000 m²
- Fläche der Sportinsel: 4.750 m²
- Übergabe der Fläche - 21. Juni 2027

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die vollständig funktions- und betriebsbereite
Herstellung der Parkfläche "Sportinsel" mit umliegenden Freianlagen. Zur
vertragsgemäßen
Herstellung des Projekts soll der Auftragnehmer alle erforderlichen Lieferungen und
Bauleistungen erbringen.

Wesentliche zu erbringende Leistungen in der Baumaßnahme sind:

- ca. 10.000 m² bestehende Beläge abbrechen
(Vegetationsflächen, befestigte Flächen)
- ca. 2.320 m³ Oberboden abtragen
- ca. 2.850 m³ Boden abtragen
- ca. 3.000 m³ Tragschichten abtragen
- ca. 2.000 to Schottertragschicht herstellen
- ca. 1.300 m² Asphaltflächen einbauen (Verkehrsflächen)
- ca. 350 m² Asphaltflächen einbauen (Pumptrack)
- ca. 620 m³ Kernschüttung herstellen (Pumptrack)
- ca. 2.250 m² Rollflächen aus Ortbeton herstellen (Skatepark)
- diverse Stahlteile herstellen (Skatepark)
- Lieferung und Einbau diverser Sport- und Spielgeräte
- ca. 1.400 m² Fallschutzbelag EPDM herstellen
- diverse Entwässerungsarbeiten, inkl. Bau einer Rigole,
Volumen ca. 80m³
- elektrotechnische Anlagen:
- 12 Stk. Masten LPH 10 m
- 7 Stk. Köcherfundamente herstellen
- Vegetationstechnische Arbeiten (Raseneinsatz /
Baumpflanzung)

Im Anschluss an die Fertigstellung des Projekts soll der Auftragnehmer darüber hinaus
die Anwuchs- und Entwicklungspflege der Bepflanzung für insgesamt 36 Monate
erbringen
(s. Leistungsverzeichnis).

Interne Kennung: 13 ZVS 2026-044

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45112700 *Landschaftsgärtnerische Arbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45111000 *Abbrucharbeiten, Baureifmachung und Abräumung*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45112500 *Erdbewegungsarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45112710 *Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Grünanlagen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45112711 *Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Parkanlagen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45112720 *Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Sport- und Freizeitanlagen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45112723 *Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Spielplätze*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45212200 *Bauarbeiten für Sportanlagen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45212210 *Bau von Einzweck-Sportanlagen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45221250 *Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45231300 *Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45232120 *Bewässerungsanlage*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45232130 *Bau von Regenwasserrohrleitungen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45232150 *Arbeiten für Wasserversorgungsrohrleitungen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45233222 *Straßenpflaster- und Asphaltarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45262300 *Betonarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45262670 *Metallbauarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45310000 *Installation von elektrischen Leitungen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45332300 *Verlegen von Abwasserleitungen*

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Dunantstraße 6

Ort: Hürth

Postleitzahl: 50354

NUTS-3-Code: *Rhein-Erft-Kreis (DEA27)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 21/06/2027

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: *ja*

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): *ja*

Zusätzliche Informationen: *#Besonders auch geeignet für:other-sme#*

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Spezifischer Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: VHB 124 Eigenerklärung zur Eignung: Jahresumsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Die Eigenerklärung ist zwingend unter Verwendung des auf dem Vergabemarktplatz Rheinland zur Verfügung gestellten Formblatts abzugeben. Die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) wird akzeptiert.

Alternativ kann der Nachweis der Eignung entsprechend § 6b EU VOB/A über die Eintragung in Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. In diesem Fall wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Eignungsnachweise geeignet sein müssen, um die in diesem Vergabeverfahren gestellten Anforderungen an die Eignung vollständig nachzuweisen und Mängel zu Lasten des Bieters gehen (vgl. OLG Düsseldorf mit Beschluss vom 08.06.2022,

Verg 19 / 22).

Zu den in der Eigenerklärung geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Die entsprechenden Nachweise sind in der Eigenerklärung zur Eignung benannt.

Kriterium: *Durchschnittliche jährliche Belegschaft*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: VHB 124 Eigenerklärung zur Eignung: Arbeitskräfte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Die Eigenerklärung ist zwingend unter Verwendung des auf dem Vergabemarktplatz Rheinland zur Verfügung gestellten Formblatts abzugeben. Die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) wird akzeptiert.

Alternativ kann der Nachweis der Eignung entsprechend § 6b EU VOB/A über die Eintragung in Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. In diesem Fall wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Eignungsnachweise geeignet sein müssen, um die in diesem Vergabeverfahren gestellten Anforderungen an die Eignung vollständig nachzuweisen und Mängel zu Lasten des Bieters gehen (vgl. OLG Düsseldorf mit Beschluss vom 08.06.2022, Verg 19 / 22).

Zu den in der Eigenerklärung geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Die entsprechenden Nachweise sind in der Eigenerklärung zur Eignung benannt.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: VHB 124 Eigenerklärung zur Eignung: Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Die Eigenerklärung ist zwingend unter Verwendung des auf dem Vergabemarktplatz Rheinland zur Verfügung gestellten Formblatts abzugeben. Die Vorlage einer

Einheitlichen Europäischen
Eigenerklärung (EEE) wird akzeptiert.

Alternativ kann der Nachweis der Eignung entsprechend § 6b EU VOB/A
über die Eintragung
in Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e. V.
(Präqualifikationsverzeichnis)

geführt werden.

In diesem Fall wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die im
Präqualifikationsverzeichnis

hinterlegten Eignungsnachweise geeignet sein müssen, um die in diesem
Vergabeverfahren

gestellten Anforderungen an die Eignung vollständig nachzuweisen und
Mängel zu Lasten

des Bieters gehen (vgl. OLG Düsseldorf mit Beschluss vom 08.06.2022,
Verg 19 / 22).

Zu den in der Eigenerklärung geforderten Angaben sind mit dem Angebot
keine Bescheinigungen

oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen.

Der Auftraggeber

behält sich vor, die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten
Angaben durch

weitergehende Nachweise zu verlangen. Die entsprechenden Nachweise
sind in der Eigenerklärung

zur Eignung benannt.

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: VHB 124 Eigenerklärung zur

Eignung: schwere Verfehlungen (Mit dem Angebot; Mittels

Eigenerklärung): Die Eigenerklärung ist zwingend unter Verwendung des
auf dem Vergabemarktplatz

Rheinland zur Verfügung gestellten Formblatts abzugeben. Die Vorlage
einer Einheitlichen

Europäischen Eigenerklärung (EEE) wird akzeptiert.

Alternativ kann der Nachweis der Eignung entsprechend § 6b EU VOB/A
über die Eintragung

in Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e. V.
(Präqualifikationsverzeichnis)

geführt werden.

In diesem Fall wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die im
Präqualifikationsverzeichnis

hinterlegten Eignungsnachweise geeignet sein müssen, um die in diesem
Vergabeverfahren

gestellten Anforderungen an die Eignung vollständig nachzuweisen und
Mängel zu Lasten

des Bieters gehen (vgl. OLG Düsseldorf mit Beschluss vom 08.06.2022,
Verg 19 / 22).

Zu den in der Eigenerklärung geforderten Angaben sind mit dem Angebot
keine Bescheinigungen

oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen.
Der Auftraggeber
behält sich vor, die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten
Angaben durch
weitergehende Nachweise zu verlangen. Die entsprechenden Nachweise
sind in der Eigenerklärung
zur Eignung benannt.

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: VHB 124 Eigenerklärung zur
Eignung: Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträge
(Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Die Eigenerklärung ist
zwingend unter Verwendung
des auf dem Vergabemarktplatz Rheinland zur Verfügung gestellten
Formblatts abzugeben.
Die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) wird
akzeptiert.

Alternativ kann der Nachweis der Eignung entsprechend § 6b EU VOB/A
über die Eintragung
in Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e. V.
(Präqualifikationsverzeichnis)
geführt werden.
In diesem Fall wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die im
Präqualifikationsverzeichnis
hinterlegten Eignungsnachweise geeignet sein müssen, um die in diesem
Vergabeverfahren
gestellten Anforderungen an die Eignung vollständig nachzuweisen und
Mängel zu Lasten
des Bieters gehen (vgl. OLG Düsseldorf mit Beschluss vom 08.06.2022,
Verg 19 / 22).

Zu den in der Eigenerklärung geforderten Angaben sind mit dem Angebot
keine Bescheinigungen
oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen.
Der Auftraggeber
behält sich vor, die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten
Angaben durch
weitergehende Nachweise zu verlangen. Die entsprechenden Nachweise
sind in der Eigenerklärung
zur Eignung benannt.

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: VHB 124 Eigenerklärung zur
Eignung: Berufsgenossenschaft (Mit dem Angebot; Mittels
Eigenerklärung): Die Eigenerklärung ist zwingend unter Verwendung des
auf dem Vergabemarktplatz
Rheinland zur Verfügung gestellten Formblatts abzugeben. Die Vorlage
einer Einheitlichen
Europäischen Eigenerklärung (EEE) wird akzeptiert.

Alternativ kann der Nachweis der Eignung entsprechend § 6b EU VOB/A über die Eintragung in Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. In diesem Fall wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Eignungsnachweise geeignet sein müssen, um die in diesem Vergabeverfahren gestellten Anforderungen an die Eignung vollständig nachzuweisen und Mängel zu Lasten des Bieters gehen (vgl. OLG Düsseldorf mit Beschluss vom 08.06.2022, Verg 19 / 22).

Zu den in der Eigenerklärung geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Die entsprechenden Nachweise sind in der Eigenerklärung zur Eignung benannt.

Kriterium: *Eintragung in das Handelsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: VHB 124 Eigenerklärung zur Eignung: Registereintragung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Die Eigenerklärung ist zwingend unter Verwendung des auf dem Vergabemarktplatz Rheinland zur Verfügung gestellten Formblatts abzugeben. Die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) wird akzeptiert.

Alternativ kann der Nachweis der Eignung entsprechend § 6b EU VOB/A über die Eintragung in Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. In diesem Fall wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Eignungsnachweise geeignet sein müssen, um die in diesem Vergabeverfahren gestellten Anforderungen an die Eignung vollständig nachzuweisen und Mängel zu Lasten des Bieters gehen (vgl. OLG Düsseldorf mit Beschluss vom 08.06.2022, Verg 19 / 22).

Zu den in der Eigenerklärung geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten

Angaben durch
weitergehende Nachweise zu verlangen. Die entsprechenden Nachweise
sind in der Eigenerklärung
zur Eignung benannt.

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: VHB 124 Eigenerklärung zur
Eignung: Insolvenzverfahren und Liquidation (Mit dem Angebot;
Mittels Eigenerklärung): Die Eigenerklärung ist zwingend unter
Verwendung des auf
dem Vergabemarktplatz Rheinland zur Verfügung gestellten Formblatts
abzugeben. Die
Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) wird
akzeptiert.

Alternativ kann der Nachweis der Eignung entsprechend § 6b EU VOB/A
über die Eintragung
in Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e. V.
(Präqualifikationsverzeichnis)
geführt werden.
In diesem Fall wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die im
Präqualifikationsverzeichnis
hinterlegten Eignungsnachweise geeignet sein müssen, um die in diesem
Vergabeverfahren
gestellten Anforderungen an die Eignung vollständig nachzuweisen und
Mängel zu Lasten
des Bieters gehen (vgl. OLG Düsseldorf mit Beschluss vom 08.06.2022,
Verg 19 / 22).

Zu den in der Eigenerklärung geforderten Angaben sind mit dem Angebot
keine Bescheinigungen
oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen.
Der Auftraggeber
behält sich vor, die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten
Angaben durch
weitergehende Nachweise zu verlangen. Die entsprechenden Nachweise
sind in der Eigenerklärung
zur Eignung benannt.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Geeignete Referenzen
(Skateanlagen) - Der Bieter hat seine technische und berufliche
Leistungsfähigkeit durch die Vorlage von mindestens drei geeigneten
Referenzen über
die Erstellung von Skateanlagen nachzuweisen. Geeignet sind Referenzen,
wenn Sie die
nachfolgenden Mindestanforderungen erfüllen:

Mindestanforderungen:
- Die Referenz wurde in den letzten fünf Jahren bezogen auf den Zeitpunkt
der Angebotsabgabe

erbracht.

- Die Rollfläche wurde in Ortbetonbauweise errichtet und umfasst mindestens 500 qm;
- Die Referenz beinhaltet dem Einbau von Stahlprofilen (z. B. Kantenschutz aus Winkelstahl, U-Profilen, Rechteck- oder Quadratrohren, Copings aus Rundrohren etc.);
- Die Referenz umfasst doppelt gekrümmte Rollflächen (z. B. Corners, Speed Bumps etc.).

Für jedes Referenzobjekt sind folgende Angaben vorzulegen:

Ansprechpartner; Auftragssumme; Größe der Rollfläche in Quadratmetern;
Datum der Fertigstellung;
mindestens drei Fotos, die Aufschluss über die geforderten Kriterien geben.

Die Erfüllung der Mindestanforderungen an die Eignung kann auch im Rahmen einer Eignungsleihe

sowie im Rahmen einer Bietergemeinschaft nachgewiesen werden.

Die Anforderungen müssen im Falle einer Bietergemeinschaft insgesamt erfüllt sein.

Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bietergemeinschaft die geforderten Nachweise und Erklärungen erbringt.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Geeignete Referenzen (Pumptracks) - Der Bieter hat seine technische und berufliche Leistungsfähigkeit durch die Vorlage von mindestens drei geeigneten Referenzen über die Erstellung von Pumptracks nachzuweisen. Geeignet sind Referenzen, wenn Sie die nachfolgenden Mindestanforderungen erfüllen:

Mindestanforderungen:

- Die Referenz wurde in den letzten fünf Jahren bezogen auf den Zeitpunkt der Angebotsabgabe erbracht.
- Die Rollfläche wurde in Asphaltbauweise errichtet und umfasst mindestens 400 qm;
- Die Referenz beinhaltet die Modellierung von ebenen und stark geneigten Flächen wie Hügeln, Anliegern, Kurven und Sprüngen.

Für jedes Referenzobjekt sind folgende Angaben vorzulegen:

Ansprechpartner; Auftragssumme; Größe der Rollfläche in Quadratmetern;
Datum der Fertigstellung;
mindestens drei Fotos, die Aufschluss über die geforderten Kriterien geben.

Die Erfüllung der Mindestanforderungen an die Eignung kann auch im Rahmen einer Eignungsleihe

sowie im Rahmen einer Bietergemeinschaft nachgewiesen werden.

Die Anforderungen müssen im Falle einer Bietergemeinschaft insgesamt erfüllt sein.
Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bietergemeinschaft die geforderten Nachweise und Erklärungen erbringt.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Punkte, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/09/2026 23:59 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYDYT1ZQCUXK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYDYT1ZQCUXK>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYDYT1ZQCUXK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Beschreibung der Sicherheitsleistung: Es wird eine Sicherheitsleistung entsprechend der §§ 9c EU VOB/A, § 17 VOB/B für Vertragserfüllung und Mängelerfüllung verlangt.
Auf Ziffer 6 und 7 der Besonderen Vertragsbedingungen wird verwiesen.

Frist für den Eingang der Angebote: 14/09/2026 10:00 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 39 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung richtet sich nach § 16a EU VOB/A.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 1. Aufgrund der Regelungen des Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 besteht u.U. ein Zuschlagsverbot an Unternehmen, die einen Bezug zu Russland haben. Der Nachweis, dass der Bieter/die Bietergemeinschaft nicht von diesen Regelungen erfasst ist, ist durch die Abgabe der den Vergabeunterlagen beigelegten Eigenerklärung zum Sanktionspaket 5 EU zu erbringen. Eine Zuschlagserteilung ohne Vorlage dieser Eigenerklärung ist ausgeschlossen.

2. Im Falle der Auftragserteilung ist der Auftragnehmer verpflichtet, die Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW (TVgG NRW) über die Tariftreue und Mindestentlohnung zur berücksichtigen. Auf Ziffer 10 der Besonderen Vertragsbedingungen wird entsprechend verwiesen.

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.: Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 16 VOB/B.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet nach § 160 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Zur Zulässigkeit ist folgendes zu beachten:

1. Der geltend gemachte Verstoß gegen Vergabevorschriften wurde vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber gerügt.
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis spätestens zum Ablauf der Bewerbungsfrist oder Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar waren, müssten bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist oder der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
4. Ein Nachprüfungsantrag muss innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingehen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Hürth

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Hürth

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Hürth

Identifikationsnummer: 053620028028-31001-37

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 40

Ort: Hürth

Postleitzahl: 50354

NUTS-3-Code: Rhein-Erft-Kreis (DEA27)

Land: Deutschland

E-Mail: zvs@huerth.de

Telefon: +49 2233530

Fax: +49 2233147

Internet-Adresse: <http://www.huerth.de>

Beschafferprofil - URL: <http://www.beschafferprofil.huerth.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Identifikationsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

NUTS-3-Code: *Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Internet-Adresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de/themen/wirtschaft-und-kultur/vergabekammer-rheinland>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a5b564f7-b5a3-45d0-9e71-ed0392017354 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/08/2026 00:18 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*